



Wo kann ich mich informieren?

In Simmerath-Rurberg, Schleiden-Gemünd, Monschau-Höfen, Heimbach und ab Frühjahr 2009 auch in Nideggen finden Sie sogenannte Nationalpark-Tore. Sie kombinieren eine speziell auf Nationalparkgäste ausgerichtete Tourist-Info mit unterschiedlichen Ausstellungen: Unter dem Titel „Lebensadern der Natur“ erfahren Sie in Rurberg viel über Gewässer in der Eifel. Im Nationalpark-Tor Gemünd stehen „Knorrige Eichen, bunte Spechte und Waldgeschichte(n)“ im Vordergrund. Über den Buchen-Naturwald und die Wildkatze informiert Sie die Ausstellung im Bahnhof Heimbach – für blinde und sehbehinderte Gäste auch in Schwarz- und Punktschrift. Die Ausstellung in Höfen thematisiert Waldwandel, Narzissen und Wildtiere auf Deutsch, Niederländisch, Französisch und Englisch. Sie ist durch ausleihbare Audiogeräte und gebärdensprachlich übersetzte Videos besonders auch für Menschen mit Behinderung geeignet.

Die Ausstellungen der Nationalpark-Tore sind alle stufenlos erreichbar, kostenfrei und täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr für Sie geöffnet. Barrierefreie Sanitäranlagen sind überall vorhanden. Da die Häuser am Rand des Großschutzgebiets liegen, sind sie optimale Ausgangspunkte für Touren in den Nationalpark.

Neben den Nationalpark-Toren zeigen auch die Nationalpark-Infopunkte der Region einen Nationalparkfilm und bieten viele nützliche Hinweise. Außerdem halten all diese Einrichtungen sowie die touristischen Informationsstellen der angeschlossenen Kommunen Falblätter und Broschüren über den Nationalpark für Sie bereit.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.nationalpark-eifel.de oder speziell für Kinder unter www.nationalpark-eifel.de/kinder

- Weitere interessante touristische Internetseiten:
- www.eifel-expeditionen.eu (Infos zu Naturzentren in der Region)
 - www.eifel.info (Eifel Tourismus GmbH, Tel. 065 51.96 56-0, Fax -96)
 - www.erlebnistor-nationalpark-eifel.de (c/o Touristik Schleidener Tal e.V., Tel. 02444.2011, Fax 1641)
 - www.eifel-tipp.de (Monschauer Land-Touristik e.V., Tel. 02473.9377-0, Fax -20)
 - www.rureifel-tourismus.de (Rureifel Tourismus e.V., Tel. 02446.80579-0, Fax -30)
 - www.vogelsang-ip.de (vogelsang-ip, Tel. 02444.91579-0, Fax -29)

Weiterführende Literatur:

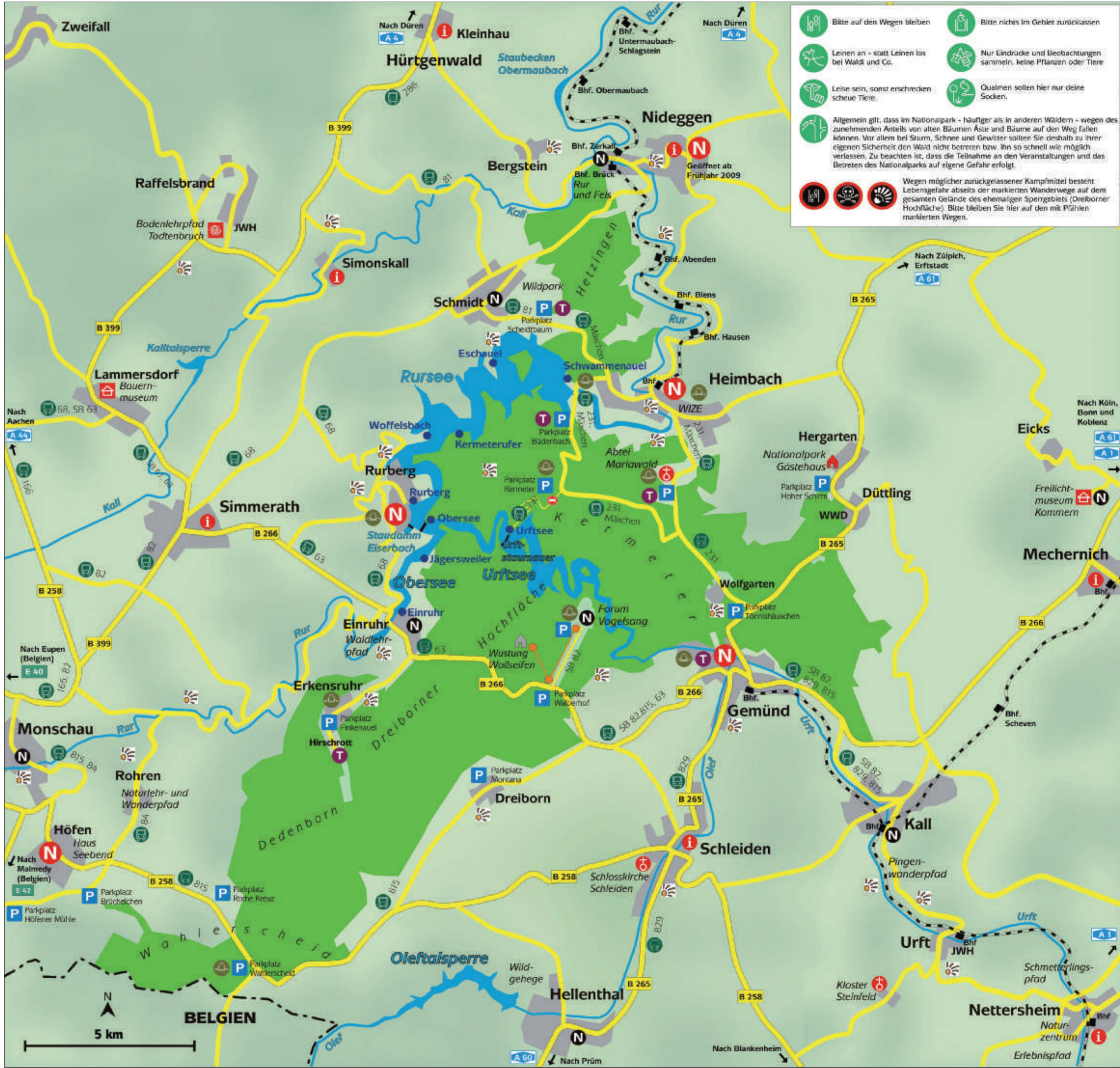
- Folgende Karten und Bücher sind zum Nationalpark im Bachem- und Gaasterland Verlag erschienen. Sie erhalten sie in allen Nationalpark-Toren und einigen -Infopunkten sowie im Handel.
- Wanderkarte 1:25000, Eifelverein e.V., ISBN 978-3-921805-51-0, 10,00 Euro
 - Die Rad- und Wanderführer der ThemenTouren-Reihe (Band 1 bis 4), ISBN 978-3-7616-2068-7, -2010-6, -2154-7 und -2179-0, jeweils 12,95 Euro
 - „Tier- und Pflanzenwelt im Nationalpark Eifel“, ISBN: 978-3-7616-2005-5, 14,95 Euro
 - „Moose und Flechten im Nationalpark Eifel“, ISBN 978-3-7616-2153-0, 16,95 Euro
 - „Natur- und Kulturführer: Nationalpark Eifel und seine neun Städte und Gemeinden“, ISBN 978-3-935873-22-2, 14,80 Euro

Nationalpark Eifel – mit Bus und Bahn

Beginnen Sie Ihren Aufenthalt im Nationalpark Eifel mit Ruhe. Lassen Sie Ihr Auto zu Hause stehen, und reisen Sie umweltfreundlich mit Bus und Bahn an. Mit dem Zug (DB) erreichen Sie von Köln/Bonn bzw. Trier kommend den Bahnhof in Kall. Von hier aus pendelt täglich der Nationalpark-Shuttle (SB82) nach Gemünd und Vogelsang. Nach Heimbach bringt Sie von Düren aus die Rurtalbahn mit Anschluss an die DB aus Köln und Aachen. Die Nationalpark-Buslinien „Wald“ (815), „Wasser“ (231) und „Wildnis“ (63) fahren insbesondere an Wochenenden, und in den Sommermonaten können Sie zusätzlich von Aachen aus sonntags auf einen Fahrradbus zurückgreifen.

Zu Saisonbeginn erscheint das Fahrplanheft „Natur erfahren“ mit allen Bus- und Bahnverbindungen in und um den Nationalpark Eifel. Im Internet finden Sie unter www.nationalpark-eifel.de Fahrpläne und Ansprechpartner.

Die „Schlaue Nummer für Bus und Bahn“ informiert Sie telefonisch unter 018 03. 5040 30 (9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk abweichend).



Legende

- Nationalpark**
- Nationalpark-Infopunkt** (mit Nationalpark-Filmen)
- Nationalpark-Tor** (Ausstellung zum Nationalpark Eifel mit Tourist-Info)
- Tourist-Info**
- Rangerführungen, Rangertreffpunkte** (Begleiten Sie Ranger auf ihren Streifzügen durch den Nationalpark Eifel. Kostenlos und ohne Anmeldung. - Parkplatz Kermerer (ehemals Paulushof), jeden Sonntag, 13:00 Uhr - Nationalpark-Tor im Bahnhof Heimbach, jeden Freitag, 11:15 Uhr - Forum Vogelsang, jeden Sonntag, 13:00 Uhr, im Juli und August auch auf Niederländisch und Französisch - Parkplatz Wahlerscheid, jeden Dienstag, 14:00 Uhr - Abtei Mariawald, jeden Mittwoch, 14:00 Uhr - Spielplatz Erkersruhr, jeden Freitag, 11:00 Uhr - Nationalpark-Tor Rurberg, jeden Samstag, 11:00 Uhr - Nationalpark-Tor Gemünd, jeden Samstag, 10:30 Uhr - Schiffsanleger Schwammenauel, jeden ersten und dritten Montag von April bis Ende Oktober um 14:00 Uhr (2 bis 3 Stunden), auch für mobilitätseingeschränkte Menschen)
- Angebot der Rursee-Schifffahrt** (Fahrplanauskünfte erhalten Sie telefonisch unter 02446.479, bei den touristischen Informationsstellen, den Anlegestellen Schwammenauel, Einruhr und Rurberg sowie im Internet unter www.rursee-schifffahrt.de)
- Haltestellen Kutschfahrten** (Jeden ersten und dritten Sonntag von April bis Ende Oktober ab Adlerhof (am Forum Vogelsang) jeweils um 11:30 und 14:15 Uhr (zusätzlich 17:00 Uhr bei mind. 8 Pers.) über Walberhof bis zur Wüstung Wollseifen und zurück)
- Eifelblicke** (Aussichtspunkte, Infos unter www.eifel-blicke.de)
- Buslinie mit Kennnummer**
- Schieneverkehr**
- Durchfahrt nur für Linienbusse**

Weitere Infos bei der Nationalparkverwaltung: Telefon 02444 9510-0, Telefax -85, info@nationalpark-eifel.de, www.nationalpark-eifel.de

Beschilderte Themenwanderungen
Diese 5 Rundwanderwege können Sie individuell erwandern. Sie entsprechen Strecken des ThemenTouren-Buchs „Wanderungen im Nationalpark Eifel“, 10 Touren zwischen 5 und 18 Kilometer, Bachem Verlag Köln, ISBN 978-3-7616-2068-7.

Umweltpädagogische Einrichtungen des Landesbetriebs Wald und Holz
- WWD Wildniswerkstatt Düttling, Heimbach-Düttling
- JWH Jugendwaldheime, Urft und Raffelsbrand
- Waldpädagogisches Zentrum Eifel im Freilichtmuseum Kommern, Mechernich-Kommern

Naturkundliche und kulturhistorische Einrichtungen
- Haus Seebend und Webermuseum, Monschau-Höfen
- Ausstellung „Rur und Fels“ der Biologischen Station Düren, Nideggen-Brück
- Naturzentrum Eifel, Ausstellung des Naturparks Hohes Venn-Eifel, Nettersheim
- Rheinisches Freilichtmuseum, Mechernich-Kommern
- WIZE Wasser-Info-Zentrum Eifel, Heimbach
- Bauernmuseum, Lammersdorf
- Bodenlehrpfad Todtenbruch, Raffelsbrand
- Schlosskirche, Schleiden
- Kloster Steinfeld, Steinfeld
- Forum Vogelsang, Gemünd
- Abtei Mariawald, Heimbach
- Wildgehege, Hellenthal
- Wildpark, Schmidt

Impressum Herausgeber
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urftseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd
Telefon 02444. 9510-0
Telefax 02444. 9510-85
E-Mail info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de

v.i.S.d.P.
Michael Lammertz
Fachgebietsleiter Kommunikation und Naturerleben

Text und Redaktion Bildnachweis
Alexandra Schnurr, Annette Simantke
Wildkatze (Titel) H. Grabe; Waldführer mit Kindergruppe E. John; Ranger mit Besuchergruppe und Narzissen unter Erten A. Simantke; Rurtausee im Winter S. Wilden; Waldeidechse S. Morsch; Kinder entdecken eine Ausstellung und Naturwald (Rückseite) T. Geschwind Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen, Bonn 2004
Nicole Kolster
Tanja Geschwind - Visuelle Kommunikation
Media Cologne, Kommunikationsmedien GmbH, Hürth

Kartengrundlage Kartographie Gestaltung Druck
Stand Februar 2009

zugehörigen Literatur, einem GPS-Gerät oder WaldführerInnen steht Caszgebm oder gestaltb Sie die Wandernng Indivduell. Mithilfe der Arrangemnt mit Übrernachtungen bei zentrifertren Nätionöpark- 18 bis 25 Kilometer langen Tägescetäppen. Buchen SIn das spezielle Hürtungswald-Zerkill erwartet Sie jede Menge Abwechslung auf vier Nutzen Sie dafür den Wildnis-Trail. Zwischen Monschau-Höfen und Sie möchten den Nationalpark Eifel einmal komplett durchwandern?

Quer durch – mitten drin: der Wildnis-Trail

oder die Etappen des Wildnis-Trails – gem auch mehrsprachig.

führung begleiten sie Ihren Familien- oder Firmenausflug. Kütschfahrten- Fast 150 qualifizierte WaldführerInnen bieten individuelle Gruppen-

Individuelle Touren mit ehrenamtlichen WaldführerInnen

unser zertifiziertes Nationalpark-Gaszgebct indem sie Qualitäts- und Umweltkriterien einhalten und an Fortbildungen teilnehmen, erhalten

Rangertouren und Rangertreffpunkte.)

dem bieten sie pro Woche mindestens acht kostenlose Führungen an und Schilder in Stand und pflügen ausgewählte Lebensräume. Aüßer- nen die Regen beachten, leisten Im Notfall Erste Hilfe, halten Wege beantwortern gem Ihren Fragen. Sie sorgen dafür, dass alle BesucherIn- Nationalparkwacht treffen. Sie sind an ihren großen „Mounny-Hüten“ zu erkennen. Die Ranger informieren über alles Wissenswerte und

Unterwegs kann es sein, dass Sie auf einen freundlichen Ranger der **Was machen die Ranger im Nationalpark?** eingeschränkt sind, bilden erst den Anfang.

Gebäudesprache, Erlebnisangebote für sehbehinderte und blinde

refrei zu gestalten. Führungen in deutscher und niederländischer

Nationalparkverwaltung Eifel bemüht, möglichst viele Angebote barrie-

Um die Natur im Nationalpark für alle erlebbar zu machen, ist die

Nationalpark für alle

eingeschränkte Gäste – die Schiffräte ist kostenpflichtig

Rangertreffpunkte (RT1 -RT5) Variable Touren auch für blinde und sehbehinderte Gäste

Spezielle Ranger-Themenführungen unterschiedliche Themen und Schwerzetzspäde -

Vogelsang-Wollseifen-Route (R3) Wanderung über 6,5 km mit Steigungen, auch für Senkmenen, kinder und gebildbzabhängge kinderwagen geeignet

Rangertouren (R1 - R3) Von Rangern geführte Wanderungen auf festgelegten Routen durch den zukünftigen Dschungel Deutschlands, auch für blinde und sehbehindere Gäste



bundesweit. In die Bäche des Nationalparks ist der Biber zurückge- kehrt, und über sonnige Felsen huscht die im Norden Deutschlands seltene Mauereidechse. Auch Uhu, Wespenbussard, Eisvogel, Roter und Schwarzer Milan sowie Schwarzstorch und Neuntöter sind im Nationalpark zu Hause. Eine beachtliche Zahl Rothirsche, Deutschlands größtes Säugetier, fühlt sich ebenfalls wohl. In die Stämme alter Buchen zimmert der Schwarzspecht seine Höhlen. Später überlässt der größte heimische Specht seine Wohnung Hohltaube, Siebenschlä- fer und Fledermaus.

Dreiborner Hochfläche: spannende Aus- und Einblicke Die einmalige Kombination aus Natur und Geschichte macht den Besuch des ehemaligen Truppenübungsplatzes und der ehemaligen nationalsozialistischen „Ordensburg“ Vogelsang zu einem eindrucksvol- len Erlebnis. Vogelsang-ReferentInnen bieten regelmäßig Führungen durch den Gebäudekomplex. Außerdem führt jeden Sonntag die kostenfreie Rangertour R3 vom Adlerhof am Forum Vogelsang zur ehemaligen Wüstung Wollseifen und zurück. Im Juli und August besteht dieses Angebot auch auf Niederländisch und Französisch. Ein- mal mit der Kutsche durch weite Landschaften fahren – auch das ist auf der Dreiborner Hochfläche während organisierter Touren möglich. An jedem 1. und 3. Sonntag von April bis Ende Oktober verkehren rollstuhlgerechte Kutschen mehrmals täglich zwischen Vogelsang und Wollseifen.

Weitere Informationen zu Vogelsang unter www.vogelsang-ip.de

www.nationalpark-eifel.de

info@nationalpark-eifel.de

8



www.nationalpark-gaszgebct.eu

info@nationalpark-gaszgebct.eu

dem Markenzeichen „Gaszgebct Nationalpark Eifel“.

Restaurants, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Wohnmobiltären Führungen durch den Nationalpark an. Gehen eine Aufwandsentschäd- Fast 150 qualifizierte WaldführerInnen bieten individuelle Gruppen-

unser zertifiziertes Nationalpark-Gaszgebct indem sie Qualitäts- und Umweltkriterien einhalten und an Fortbildungen teilnehmen, erhalten

Nationalpark-Gaszgebct

Für ihr lebliches Wohl und ihre Übrernachtung empfehlen wir Ihnen

RT5 – Gernund nicht geeignet für Kinder und kinderwagen

RT4 – Rindweg auch für kinder geeignet, nicht kinderwagengeeigncht

RT3 – Erkennstaur auch für kinder geeignet, nicht kinderwagengeeigncht

RT2 – Abtei Mariaelwald auch für kinder geeignet, nicht kinderwagengeeigncht

RT1 – Wahlerscheid auch für Senkmenen, kinder und kinderwagen geeignet

laugliche Varianten möglich - kostenfrei

Nationalpark. Strecken unterschiedlicher Länge mit Steigungen, auch für kinder geeignet.

Nationalparktreff Heimbach Geführte Wanderungen mit WaldführerInnen auf unterschiedli- ches Strecken, nicht für kinder und kinderwagen geeignet - kostenfrei

und gebildbzabhängge kinderwagen geeignet - kostenfrei

Mehrsprachige Führungen 6,5 km lange Wanderung in **niedert** und **franz**. Sprache auf jeden Sonntag in den Monaten Juli und August, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Adlerhof am Forum Vogelsang - Anmeldung E-Mail wollseifen@nationalpark-eifel.de

Adlerhof am Forum Vogelsang - Anmeldung

Walderng, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

und gebildbzabhängge kinderwagen geeignet - kostenfrei

Mehrsprachige Führungen 6,5 km lange Wanderung in **niedert** und **franz**. Sprache auf jeden Sonntag in den Monaten Juli und August, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Adlerhof am Forum Vogelsang - Anmeldung E-Mail wollseifen@nationalpark-eifel.de

Adlerhof am Forum Vogelsang - Anmeldung

Walderng, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

in Internet: www.nationalpark-eifel.de

E-Mail: information@park-gaszgebct.eu oder

Info: 02473 9377-0, Fax: 02473 9377-20

Rückert, täglich 10:00 bis 17:00 Uhr, unter

Monchschaer Land-Touristik in SImmerath- gemwald-Zerkeal - Informationen von der

Stationen: Monschaer-Höfen, SImmerath-Ein- www.nationalpark-eifel.de

0246, 80 51 98, E-Mail: ferien@nationalpark-eifel.de

Walderng, 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)

Walderng 13:00 Uhr (ca. 3 Stunden)



Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?

Wald, Wasser, Wildnis?